

LWL

Leistungsbericht



Kreisfreie Stadt Dortmund

2009

2010

2011

2012

2013

2014

www.lwl.org

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-Mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2012, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2012

Kreisfreie Stadt Dortmund

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL),
Ausgabe 2012*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2011,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 80 % regionalisiert.

Inhalt

Auszahlungen

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 3
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 5
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S. 5
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S. 6
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	S. 7
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 7
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	S. 8
3.4	Kinder- und Jugendförderung	S. 8
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 9
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 10
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen.....	S. 11
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 12
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen	S. 12
6.	Landesbetreuungsamt	S. 13
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	S. 14
7.2	Archivpflege.....	S. 15
7.3	Museumspflege	S. 15
7.4	Kulturförderung	S. 16
	<i>Auszahlungen insgesamt</i>	S. 16
	Landschaftsumlage	S. 17
	Arbeitsplätze	S. 18

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus Dortmund (einschließlich Grundsicherung)	126.911.069 ¹⁾	218,69	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	114.318.989 ²⁾	196,99	
● Hilfe zur Pflege	8.330.425	14,35	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2.389.168	4,12	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 109.985.586 € / 189,52 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 8.

Auszahlungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe	<i>Auszahlungen</i>	
	€	€/EW
Auszahlungen im Jahr 2011		
<i>Auszahlungen insgesamt</i>	114.318.989	196,99
<i>Stationäres Wohnen</i>	63.087.361	108,71
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	19.025.401	32,79
<i>darunter Familienpflege</i>	326.059	0,56
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	26.416.420	45,52
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	767.892	1,32
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	5.021.915	8,65
Hilfen am 31.12.2011	<i>Anzahl Hilfen</i>	
<i>Hilfen insgesamt</i>	4.938	
<i>Stationäres Wohnen</i>	1.338	
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	1.634	
<i>darunter Familienpflege</i>	19	
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	1.785	
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	101	
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	80	
Auszahlungen für Einrichtungen / Leistungsanbieter mit Standort in Dortmund		
<i>Leistungen der Eingliederungshilfe werden in entsprechenden Einrichtungen oder durch Leistungsanbieter erbracht. Diese erhalten ihre Aufwendungen vom LWL erstattet.</i>		
<i>Rund 55 % des Gesamtbetrages¹⁾ für die Unterbringung und Betreuung behinderter Menschen in Dortmund entfallen auf:</i>		
<ul style="list-style-type: none"> • AWO Werkstätten Dortmund • Stiftungsbereich Vor Ort • LWL-Wohnverbund Dortmund • Werkstatt für behinderte Menschen „Gottesegen“ • Werkstatt für behinderte Menschen „Über den Teichen“ 		

1) Auszahlungen insgesamt: 81,6 Mio. €

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 2.096 Empfänger/-innen mit Wohnort in Dortmund <i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i> <i>Hilfe für Blinde</i> 1.143 <i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i> 473 <i>Hilfe für Gehörlose</i> 480	5.963.290	10,28	Eigenmittel
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote in Dortmund davon: <ul style="list-style-type: none"> ● Stationäres Wohnen (Investitionskosten) 4.000 0,01 ● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) – – ● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 26.700 0,04 ● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei – – ● Sonstiges – – 	30.700	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	132.905.059	229,02	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
461 Mädchen und Jungen mit Wohnort in Dortmund besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	5.767.952 ¹⁾	9,94	rd. 75 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	45		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	109		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	92		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	213		
<i>Schulen für Kranke</i>	2		

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 4.319.815 € / 7,44 €/EW (Eigenmittel)

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort in Dortmund (ohne integrative Erziehung)	47.752.836	82,28	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.</i></p>			
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 326 Kindern mit Behinderung in 154 Kindergärten (Standort Dortmund)	2.594.940	4,47	Eigenmittel
<p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>			

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 4 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort in Dortmund für 122 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	3.189.302 ¹⁾	5,50	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort in Dortmund)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	2.663.650	4,59	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 3).

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	2.342.756	4,04	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	1.000.194	1,72	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	961.101	1,66	
● Frauenberatungsstellen	266.202	0,46	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	115.259	0,20	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	58.543.484	100,88	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	2.469.808	4,26	
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder vom örtlichen Träger des Schwerbehindertenrechts in Dortmund.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Dortmund beträgt 5,4 %.</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> ● Die Hilfen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitgeber in Dortmund – schwerbehinderte Menschen mit Wohnort in Dortmund – freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen in Dortmund 	1.094.778	1,89	Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe
	404.192	0,70	
	910.838	1,57	
<ul style="list-style-type: none"> ● Im Rahmen des Landesprogramms „Integration unternehmen!“ sind an Integrationsunternehmen in Dortmund geflossen: 	60.000	0,10	Landesmittel außerhalb des Haushalts, Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen <i>Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>	5.378.758	9,27	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
darunter			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 164 Empfänger/-innen mit Wohnort in Dortmund	2.461.751	4,24	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 24 Empfänger/-innen mit Wohnort in Dortmund	1.230.438	2,12	
● Pflegewohngeld	798.862	1,38	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	7.848.566	13,53	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
5. LWL-Versorgungsamt Westfalen			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 1.142 Empfänger/-innen mit Wohnort in Dortmund	5.799.792	10,00	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 301 Empfänger/-innen mit Wohnort in Dortmund	1.440.108	2,48	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt	7.239.900	12,48	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
6. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 4 Betreuungsvereine mit Standort in Dortmund	76.760	0,13	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)	212.381.721	365,98	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur.</i>			
<i>Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege in Dortmund	56.000	0,10	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	56.000	0,10	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) im Rahmen der Stadtarchäologie.			

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.2 Archivpflege <i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i> Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an die Stadt Dortmund gezahlt in Höhe von:	2.720	0,00	Eigenmittel
7.3 Museumspflege <i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i> Die Zuschüsse an <ul style="list-style-type: none"> ● das Museum am Ostwall und ● das Museum für Kunst- und Kulturgeschichte in Dortmund betragen:	363.836	0,63	Eigenmittel

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen in Dortmund betragen:	8.315	0,02	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● die Naturbühne Hohensyburg e.V. ● eine Privatperson und ● Druckkostenzuschüsse an eine Privatperson 			
LWL-Kultur insgesamt	430.871	0,75	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)	212.812.592	366,73	

Landschaftsumlage

Die kreisfreie Stadt Dortmund hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2011	135,3	233,00	15,7
2012 ¹⁾	152,9	263,50	16,1

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.356,0	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	1.531,9	65
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	377,1	16
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34,0	1
● Sonstige Transfereinzahlungen ²⁾	212,2	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	63,7	3
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ⁴⁾	137,1	6

1) Vorläufige Landschaftsumlage: Zur Zeit der Erstellung der LWL-Leistungsberichte lagen die Beträge der endgültigen Landschaftsumlage 2012 noch nicht vor.

2) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

3) u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

4) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVV), Zinsen

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2011
Krankenhäuser	1.259
LWL-Klinik Dortmund einschließlich 2 LWL-Tageskliniken 4 LWL-Institutsambulanzen LWL-Wohnverbund LWL-Pflegezentrum LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet	1.063
LWL-Klinik Dortmund – Elisabeth-Klinik einschließlich LWL-Tagesklinik 2 LWL-Institutsambulanzen	119
LWL-Klinik für Forensische Psychiatrie Dortmund	77
Förderschulen und Schulen für Kranke	85
LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte	
• körperliche und motorische Entwicklung	35
• Hören und Kommunikation (Rheinisch-Westf. Realschule)	1
• Sehen	3
• Sprache	1
LWL-Schulverwaltung	18
LWL-Internat	27

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2011
Jugendhilfe	-
Kultur	103
LWL-Archivamt für Westfalen, Außenstelle in der Stiftung Westfälisches Wirtschaftsarchiv	2
LWL-Industriemuseum - Zeche Zollern II/IV	101
Beschäftigte insgesamt	1.447